

Koleopterologische Rundschau	83	165–167	Wien, September 2013
------------------------------	----	---------	----------------------

# Anmerkungen zu den Sumpfkäfern Armeniens (Coleoptera: Scirtidae)

B. KLAUSNITZER<sup>1</sup>

## Abstract

Three species of Scirtidae (Coleoptera) are recorded from Armenia for the first time raising the number of species known from this country to seven. The previously unknown female of *Elodes pseudoscutellaris* KLAUSNITZER, 1973 is described.

**Key words:** Coleoptera, Scirtidae, faunistics, new records, unknown female, Armenia.

## Einleitung

Herrn Dr. Manfred A. Jäch, Naturhistorisches Museum Wien (NMW), verdanke ich die Möglichkeit zur Bearbeitung einer Aufsammlung von Scirtidae aus Armenien. Die Sumpfkäfer-Fauna dieses Landes ist nicht besonders gut bekannt. So nimmt es nicht Wunder, dass das Material drei neue Nachweise enthält.

## Neufunde

### *Cyphon buceros* NYHOLM, 1949

Material: 29 Ex. (NMW: 27, Coll. Klausnitzer: 2): Armenien, 18 km E Dilizhan, 40°44.26'N 45°01.09'E, 3 km unterhalb von Gosh, 22.V.2001, ca. 1000 m, leg. Shaverdo & Schillhammer (62A). **Neu für Armenien!**

*Cyphon buceros* ist eine Kaspische Art, die außer in der Kaukasus-Region auch in der Türkei aus den östlichen Provinzen Artvin und Trabzon bekannt ist (KLAUSNITZER 2009, 2012). Das Vorkommen in Armenien war zu erwarten.

### *Cyphon palustris* THOMSON, 1855

Material: 1 ♀ (NMW): Armenien, 18 km E Dilizhan, 40°44.26'N 45°01.09'E, 3 km unterhalb von Gosh, 22.V.2001, ca. 1000 m, leg. Shaverdo & Schillhammer (62A). **Neu für Armenien!**

Es handelt sich um eine paläarktische Art.

### *Elodes pseudoscutellaris* KLAUSNITZER, 1973

Material: 2 ♂♂, 1 ♀ (NMW: 1 ♂, 1 ♀, Coll. Klausnitzer: 1 ♂): Armenien, 18 km E Dilizhan, 40°44.26'N 45°01.09'E, 3 km unterhalb von Gosh, 22.V.2001, ca. 1000 m, leg. Shaverdo & Schillhammer (62A). **Neu für Armenien!**

Von *Elodes pseudoscutellaris* gibt es nur wenige Fundorte aus Georgien (KLAUSNITZER 1973, 2003, 2009). Bisher wurden ausschließlich Männchen untersucht. Das jetzt vorliegende Weibchen gestattet eine Ergänzung der Beschreibung dieser Art. Die Weibchen der Gattung *Elodes* sind bisher insgesamt schlecht bekannt. Vor allem die Bursalklerite und das 8. Sternit sind jedoch durchaus zur Unterscheidung der Arten geeignet.

Beschreibung des Weibchens:

Das 8. Sternit bildet eine geschlossene, nahezu rechteckige Platte (Abb. 1). Neben den Seitenrändern befindet sich jederseits ein sklerotisiertes Stäbchen, das auf dem hinteren Teil kurze

<sup>1</sup> 176. Beitrag zur Kenntnis der Scirtidae

kegelförmige Borsten trägt. Hinten ist das 8. Sternit etwas eingebuchtet und mit zahlreichen Mikrotrichien besetzt. Gesamtlänge 1,04 mm; maximale Breite 0,50 mm.

8. Tergit (Abb. 2) mit einer kurzen, nach hinten verschmälerten Platte, die an der Spitze mit Mikrotrichien besetzt ist. Die fast geraden Bacilla lateralia tragen an der Eintrittsstelle zur Platte eine Gruppe dornförmiger Borsten. Gesamtlänge 1,40 mm; maximale Breite der Platte 0,45 mm.

Ovipositor dem Grundbauplan der Gattung entsprechend. Die Styli sind nicht erhalten. Länge der Coxite 0,45 mm; Breite der Coxite 0,07 mm; Länge der Baculi 1,44 mm. Die Coxite tragen Sinnesporen.

Zwischen den Baculi des Ovipositors liegt das Bursalsklerit (Abb. 3). Es ist sklerotisiert und besteht aus zwei langen, flachen Stäbchen, die vorn schwach miteinander verbunden sind. Der Apex ist etwas spitzlappig strukturiert. Länge des Bursalsklerits 0,62 mm; Breite eines Stäbchens 0,05 mm; Gesamtbreite 0,15 mm.

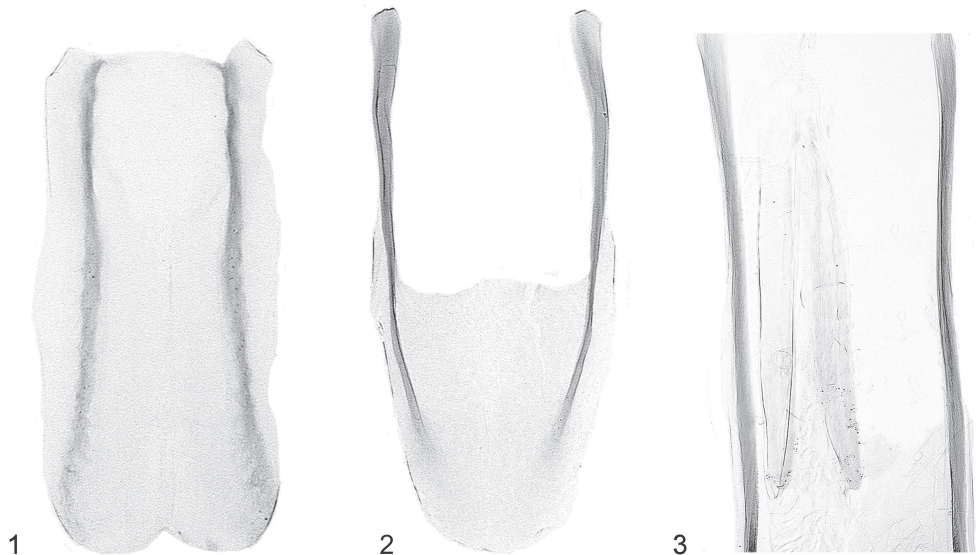


Abb. 1–3: *Eloides pseudoscutellaris*, ♀, 1) 8. Sternit, 2) 8. Tergit, 3) Bursalsklerit.

### Liste der Scirtidae der Kaukasus-Region

Zusammenfassende Angaben nach KLAUSNITZER (2006, 2009, 2010, 2012).

Abkürzungen: sRU = Südrussland, GG = Georgien, AB = Aserbaidshan, AR = Armenien.

	sRU	GG	AB	AR
<i>Cyphon arietizans</i> NYHOLM, 1970		+		+
<i>Cyphon buceros</i> NYHOLM, 1949	+	+	+	+
<i>Cyphon caspicus</i> KLAUSNITZER, 1975			+	
<i>Cyphon euoplus</i> NYHOLM, 1970	+			

<i>Cyphon laevipennis</i> TOURNIER, 1868	+		+	+
<i>Cyphon lepidulus</i> NYHOLM, 1968			+	
<i>Cyphon longiusculus</i> NYHOLM, 1970		+	+	
<i>Cyphon ochraceus</i> STEPHENS, 1830	+			
<i>Cyphon padi</i> (LINNAEUS, 1758)	+			
<i>Cyphon palustris</i> THOMSON, 1855	+			+
<i>Cyphon quadrum</i> KLAUSNITZER, 1980			+	+
<i>Cyphon reitteri</i> KLAUSNITZER, 1976			+	
<i>Cyphon ruficeps</i> TOURNIER, 1868		+		
<i>Elodes eberti</i> KLAUSNITZER, 1970			+	
<i>Elodes lohsei</i> KLAUSNITZER, 2000	+			
<i>Elodes pseudominuta</i> KLAUSNITZER, 1971	+			
<i>Elodes pseudoscutellaris</i> KLAUSNITZER, 1973		+		+
<i>Hydrocyphon finitimus</i> NYHOLM, 1977				+
<i>Hydrocyphon segrex</i> NYHOLM, 1972			+	
<i>Microcara luteicornis</i> REITTER, 1888	+	+	+	
<i>Odeles arnilabris</i> (NYHOLM, 1974)	+			
<i>Prionocyphon ornatus</i> ABEILLE DE PERRIN, 1881			+	
<i>Scirtes haemisphaericus</i> (LINNAEUS, 1767)	+			
<i>Scirtes orbicularis</i> (PANZER, 1793)	+	+	+	
<b>Summe</b>	<b>12</b>	<b>7</b>	<b>12</b>	<b>7</b>

### Danksagung

Für die Möglichkeit zur Untersuchung der interessanten Tiere aus Armenien danke ich Herrn Dr. Manfred A. Jäch (NMW) sehr herzlich.

### Zusammenfassung

Es werden drei Sumpfkäfer-Arten neu für Armenien gemeldet, sodass jetzt sieben Arten aus diesem Land bekannt sind. Das bisher unbekannt Weibchen von *Elodes pseudoscutellaris* KLAUSNITZER, 1973 wird beschrieben.

### Literatur

- KLAUSNITZER, B. 1973: Zur Kenntnis der Gattung *Helodes* Latr. (Col., Helodidae). 4. Fortsetzung. – Entomologische Nachrichten 17: 36–39.
- KLAUSNITZER, B. 2003: Zur Kenntnis von *Elodes scutellaris* Tournier, 1868 (Col., Scirtidae). 1. Teil. – Entomologische Nachrichten und Berichte 47 (3–4): 173–177.
- KLAUSNITZER, B. 2006: Family Scirtidae Fleming, 1821, pp. 316–323. – In Löbl, I. & Smetana, A. (Hrsg.): Catalogue of Palaearctic Coleoptera. Volume 3. – Stenstrup: Apollo Books.
- KLAUSNITZER, B. 2009: Insecta: Coleoptera: Scirtidae. (Die Scirtidae der Westpaläarktis). – In Zwick, P. (Hrsg.): Süßwasserfauna von Mitteleuropa. Band 20/17. – Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag, 326 pp.
- KLAUSNITZER, B. 2010: Neufunde von Scirtidae (Coleoptera) aus der Westpaläarktis und Ergänzungen zum „Catalogue of Palaearctic Coleoptera. Volume 3 (Scirtidae)“ II. – Entomologische Nachrichten und Berichte 54 (1): 25–30.
- KLAUSNITZER, B. 2012: Neufunde von Scirtidae (Coleoptera) aus der Westpaläarktis und Ergänzungen zum „Catalogue of Palaearctic Coleoptera. Volume 3 (Scirtidae)“ III. – Entomologische Nachrichten und Berichte 56 (2): 147–154.

Koleopterologische Rundschau	83	168	Wien, September 2013
------------------------------	----	-----	----------------------

### Buchbesprechung

**HARTMANN, M. & WEIPERT, J. (Hrsg.) 2012: Biodiversität und Naturlausstattung im Himalaya IV.** – Erfurt: Verein der Freunde und Förderer des Naturkundemuseums Erfurt e.V., 450 pp., XXXVIX Farbtafeln.

Noch in den fünfziger und sechziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts galt Nepal als “Wunderland”. Man wusste kaum etwas über die grandiose Tierwelt des damals völlig isolierten Himalaya-Staates. Noch vor 30 Jahren gab es kaum Literatur über die Insekten Nepals. Daran hat sich bis heute viel geändert. Der Initiativkraft des “Vereins der Freunde und Förderer des Naturkundemuseums Erfurt” ist es zu verdanken, dass inzwischen vier umfangreiche Bände mit gebündelter Information über die Fauna und Flora des Himalaya vorliegen. Das Schwergewicht liegt dabei eindeutig bei den Käfern Nepals.

Der neue Band enthält 36 Artikel, von denen sieben in deutscher Sprache und einer auf italienisch verfasst wurden. Alle übrigen Arbeiten sind in English. Ein Inhaltsverzeichnis findet sich im Internet:

<http://www.naturkundemuseum-erfurt.de/en/science/research/himalaya/inhaltsverzeichnis-band-4/>.

Dreiundzwanzig der 36 Beiträge sind den Coleoptera (Carabidae, Leiodidae, Staphylinidae, Scarabaeoidea, Scirtidae, Rhagophthalmidae, Nosodendridae, Coccinellidae, Cleridae, Tenebrionidae, Cerambycidae, Chrysomelidae) gewidmet. Es finden sich zahlreiche Beschreibungen von neuen Arten, größtenteils aus Nepal, aber auch aus Pakistan, Indien, China und Myanmar. In der Arbeit von R. Pace: “New data, two new genera and new species of Aleocharinae from Indian and Chinese Subregions (Insecta: Coleoptera: Staphylinidae)” (pp. 283–296) ist die mehrfach verwendete Bezeichnung “Uttaranchal” durch “Uttarakhand” zu ersetzen. Diese nordindische Provinz wurde im Jahr 2000 unter dem Namen Uttaranchal von Uttar Pradesh abgespalten. Sieben Jahre später wurde der Name allerdings in Uttarakhand geändert, was verständlicherweise gelegentlich zu Verwechslungen führt.

Der Artikel über “Historische und rezente Gletscherfluktuationen im Inneren Himalaya” erinnert daran, dass sich der Inhalt dieser Reihe nicht ausschließlich auf Taxonomie beschränkt, sondern – gemäß dem Titel: “Biodiversität und Naturlausstattung” – wesentlich breiter gefächert ist.

Nepal hat in den vergangenen Jahren sicher viel gelitten: Entwaldung, Erosion, politische Wirren, etc. Aber wer glaubt, dass man in Nepal kaum noch Neues findet, der irrt sicherlich. Der vorliegende Band bestätigt dies in beeindruckender Weise.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Koleopterologische Rundschau](#)

Jahr/Year: 2013

Band/Volume: [83\\_2013](#)

Autor(en)/Author(s): Klausnitzer Bernhard

Artikel/Article: [Anmerkungen zu den Sumpfkäfern Armeniens \(Coleoptera: Scirtidae\). 165-167](#)